

1. Oktober 2002

Zehn Gesundheitsziele für Niederösterreich

Onodi: Prävention wird immer wichtiger

„Wir können in Niederösterreich auf die hochwertige medizinische Versorgung stolz sein“, erklärte Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi bei der Präsentation von „zehn gesundheitspolitischen Zielen“ für Niederösterreich gestern im Krankenhaus St.Pölten. Durch die Festlegung der zehn Gesundheitsziele bekomme die Politik klare Zielvorgaben, die mittelfristig umgesetzt werden können. Durch diese Vorgaben sollen unter anderem Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebserkrankungen, Diabetes und Erkrankungen des Bewegungsapparats reduziert werden.

Um diese Ziele verwirklichen zu können, bedürfe es aber zusätzlicher Investitionen in das Gesundheitswesen. „Die Gesundheitsversorgung ist eine öffentliche Aufgabe“, erklärte Onodi. Der Ausbau an den niederösterreichischen Spitälern umfasse ein Investitionsvolumen von rund 310 Millionen Euro. Damit solle es den Krankenhäusern möglich sein, auf dem neuesten Stand der Technik die medizinische Versorgung der Patienten sicher zu stellen.

Das Gesundheitsbewusstsein der Bevölkerung habe sich in den letzten Jahren verändert, Gesundheitsförderung und Prävention werden immer wichtiger. „Nicht Krankheiten heilen, sondern Gesundheit erhalten lautet die Devise“, führte Onodi weiter aus.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at